

1. YouTube – die Medienwelt von Kindern

Vertiefungsposten zum Thema Fernsehen

Zeit: ca. 30 Minuten

Worum geht es

Gemäss der aktuellsten MIKE-Studie 2017¹, welche die Mediennutzung von 6-13-Jährigen untersucht hat, ist YouTube die beliebteste App der Schweizer Kinder und der am häufigsten genutzte Online-Dienst bei den Mittelstufenkindern. Die Schülerinnen und Schüler der vierten bis sechsten Klasse wurden auch nach ihren drei liebsten YouTubern befragt.

In der Deutschschweiz rangiert BibisBeautyPalace auf Platz eins, gefolgt von Dagi Bee und Julien Bam. Die Top 5 komplettieren Paluten und ConCrafter | LUCA. Es fällt auf, dass keiner der beliebtesten YouTuber Schweizerdeutsch spricht, sondern dass diese vorrangig aus Deutschland stammen.



Was lernt ihr

Ihr bekommt einen Einblick in die Lebenswelt der Kinder im Bereich der YouTube-Nutzung. Welche Filme schauen Kinder in diesem Alter? Was steckt dahinter?

Aufgaben:

Taucht in die Welt von YouTube ein, wie es für einen Grossteil eurer Schülerinnen und Schüler alltäglich ist, und diskutiert in der Gruppe folgende Fragen.

1. Bestimmt eine Gruppenleitung, die den Auftrag vorliest und das Zeitmanagement übernimmt.
2. Schaut euch einige der folgenden Youtubefilme (Seite 2) an und macht euch ein Bild, welche YouTuber bei Schülerinnen und Schülern der Mittelstufe beliebt sind.
3. Diskutiert anschliessend folgende Fragen
 - Habt ihr in den Videofilmen auch Werbung entdeckt?
 - Wurde die Werbung der «Influencer²» als solche gekennzeichnet oder hat sie sich unbemerkt in das Videoeingeschlichen?»
 - Was gefällt Kindern wohl an solchen Videos?
 - Wisst ihr von euren Schülerinnen und Schülern, welchen YouTubern sie folgen, welche Filme sie auf YouTube anschauen?
 - Welche Filme hält ihr für «problematisch»? warum? (Falls ihr eigene Kinder habt: Was schauen diese? Dürfen eure Kinder YouTube «frei» nutzen, bzw. welche Regeln gelten?)

¹ Waller, G., Willemse, I., Genner, S., Suter L. & Süss, D. (2016). JAMES – Jugend, Aktivitäten, Medien – Erhebung Schweiz. Zürich: Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften. Online verfügbar unter: https://www.zhaw.ch/storage/psychologie/upload/forschung/medienpsychologie/james/2016/Ergebnisbericht_JAMES_2016.pdf.

² Als Influencer (von engl. to influence: beeinflussen) werden Personen bezeichnet, die aufgrund ihrer starken Präsenz und ihres hohen Ansehens in einem oder mehreren sozialen Netzwerken für Werbung und Vermarktung in Frage kommen (Influencer-Marketing).

<i>Beliebt bei Mädchen</i> BibisBeautyPalace ³ Und Dagi Bee ⁴	link.phsz.ch/bibi link.phsz.ch/dagibee
<i>Beliebt bei Jungs</i> Julien Bam ⁵ ConCrafter Luca ⁶	link.phsz.ch/julianbam link.phsz.ch/ccluca
<i>Lifehacks</i> ⁷	link.phsz.ch/wassermelone
<i>Pranks</i> ⁸ (neudeutsch für Streiche)	link.phsz.ch/pranks
<i>Ekelauslösende Videos</i>	link.phsz.ch/ekelpong
Nicht altersgemässe Videos	link.phsz.ch/katjakra

³ Bianca „Bibi“ Heinicke (* 6. Februar 1993 in Köln) ist eine deutsche Webvideoproduzentin und insbesondere YouTuberin. Sie betreibt seit Ende 2012 den YouTube-Kanal „BibisBeautyPalace“, auf dem sie Videos mit den Themen Mode, Kosmetik, Lifestyle und Popkultur für eine junge Zielgruppe veröffentlicht. Der Kanal gehört zu den am häufigsten abonnierten deutschsprachigen YouTube-Kanälen.
https://de.wikipedia.org/wiki/Bianca_Heinicke

⁴ Dagi Bee (* 21. September 1994 in Düsseldorf) ist eine deutsche Webvideoproduzentin und Betreiberin des gleichnamigen YouTube-Kanals.

⁵ Julien Bam (* 23. November 1988 in Aachen) ist ein deutscher Webvideoproduzent, dessen Videos sich vor allem um Fotografie, Tanzen, Musik und Lifestyle drehen. Mit mehr als vier Millionen Abonnenten zählt er zu den erfolgreichsten deutschen YouTubern.

⁶ ConCrafter eröffnete seinen YouTube-Kanal ConCrafter am 1. August 2011. Er lud zunächst hauptsächlich Let's Plays über das Spiel Minecraft hoch. Seit Mitte 2015 erschienen auch Videos von anderen Spielen. Mitte 2016 änderte sich sein Kanalinhalt stark. Es folgten zunehmend Challenges, Vlogs und Comedy Videos.

⁷ Lifehacks [laifhæks] (englisch für Lebens-Kniffe) sind Hacks, die sich auf Unwägbarkeiten, Strategien oder Tätigkeiten des Lebens beziehen. Sie dienen dazu, ein Problem zu lösen, das Ziel auf eine ungewöhnliche Weise zu erreichen oder die Effektivität - mitunter sogar die Effizienz – zu erhöhen. Oft haben sie das Ziel, den Alltag zu erleichtern.

⁸ Prank = Streich (auch Schabernack) ist eine mutwillige, listige oder hinterlistige Handlung gegen andere, die keine schwerwiegenden rechtlichen Folgen hat. Es handelt sich dabei oft um ideenreiche Einfälle, um andere zu ärgern, zu provozieren oder zu erschrecken.